

Tätigkeitsbericht der Arbeitsgruppe Personalversicherung für das Jahr 1972

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen / Vereinigung Schweizerischer
Versicherungsmathematiker = Bulletin / Association des Actuaire
Suisses = Bulletin / Association of Swiss Actuaries**

Band (Jahr): **72 (1972)**

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Tätigkeitsbericht der Arbeitsgruppe Personalversicherung für das Jahr 1972

Seit der letzten Berichterstattung ist die Arbeitsgruppe Personalversicherung als Diskussionsforum nicht in Erscheinung getreten, dies vor allem aus zwei Gründen:

Einmal standen immer noch die Gespräche zwischen der Vereinigung und der «Kammer der Pensionskassen-Experten» betreffend die Richtlinienfrage im Vordergrund. Diese konnten so vorangetrieben werden, dass nun der Herbstversammlung ein mit der «Kammer» eingehend abgeprochener gemeinsamer Beschluss betreffend die Tätigkeit der Experten auf dem Gebiete der beruflichen Vorsorgeeinrichtungen zur Genehmigung vorgelegt werden kann. Sofern beide Gremien zustimmen, können die Bemühungen um eine allseits befriedigende Regelung der Richtlinienfrage als erfolgreich abgeschlossen betrachtet werden.

Andererseits wird ja die diesjährige Herbstversammlung mit Sitzungen aller Arbeitsgruppen verbunden. Es schien daher wenig sinnvoll, noch eine weitere Veranstaltung vor den Sommerferien anzusetzen. Dafür ist das Programm unserer Gruppe für die Herbsttagung mit drei gewichtigen aktuellen Themata über technische Aspekte unseres schweizerischen Vorsorgesystems entsprechend umfangreicher ausgefallen.

Arbeitsgruppe Personalversicherung

Der Leiter: *K. Fricker*